

Die Fragen berücksichtigen sowohl bundespolitische Themen als auch regionale Aspekte, die für den NABU und die Umwelt im Kreis Bergstraße relevant sind.

1. **Klimaschutzmaßnahmen im Kreis Bergstraße:** Das Integrierte Klimaschutzkonzept des Kreises Bergstraße umfasst 114 Maßnahmen zur Energiewende, Wärmewende, Mobilitätswende und gesellschaftlichem Wandel. Wie planen Sie, diese regionalen Initiativen auf Bundesebene zu unterstützen und welche spezifischen Maßnahmen aus Ihrem Wahlprogramm sehen Sie als besonders förderlich für unsere Region an?
2. **Naturschutzgebiete und Waldschutz:** Die hessische Landesregierung hat kürzlich die Ausweisung weiterer Naturschutzgebiete in Wäldern gestoppt, was auf Kritik von Naturschutzverbänden wie dem NABU gestoßen ist. Wie stehen Sie zu dieser Entscheidung, und welche Schritte würden Sie auf Bundesebene unternehmen, um den Schutz von Wäldern und die Ausweisung von Naturschutzgebieten zu fördern?
3. **Förderung erneuerbarer Energien:** Der Kreis Bergstraße strebt eine Vorbildfunktion in Sachen Nachhaltigkeit an und hat sich ambitionierte Klimaschutzziele gesetzt. Welche konkreten bundespolitischen Maßnahmen schlagen Sie vor, um den Ausbau erneuerbarer Energien in Regionen wie dem Kreis Bergstraße zu unterstützen und zu beschleunigen?
4. **Artenschutz und Biodiversität:** Angesichts des dramatischen Rückgangs der Artenvielfalt in Deutschland: Welche spezifischen Initiativen aus Ihrem Wahlprogramm zielen darauf ab, die Biodiversität zu schützen und zu fördern, insbesondere in ländlichen Regionen wie dem Kreis Bergstraße?
5. **Nachhaltige Landwirtschaft:** Die Landwirtschaft steht im Spannungsfeld zwischen Nahrungsmittelproduktion und Naturschutz. Welche Maßnahmen befürworten Sie, um eine umweltfreundliche und nachhaltige Landwirtschaft zu fördern, die sowohl ökologische als auch ökonomische Aspekte berücksichtigt?
6. **Verkehrswende und Mobilität:** Der Verkehrssektor ist ein wesentlicher Verursacher von CO₂-Emissionen. Welche konkreten Schritte planen Sie, um die Verkehrswende voranzutreiben und nachhaltige Mobilitätslösungen im ländlichen Raum zu fördern?
7. **Klimaanpassungsstrategien:** Mit zunehmenden Extremwetterereignissen wird die Klimaanpassung immer wichtiger. Welche Strategien und Maßnahmen aus Ihrem Wahlprogramm adressieren die Anpassung an den Klimawandel, insbesondere für Gemeinden im Kreis Bergstraße?
8. **Förderung von Umweltbildung:** Bildung für nachhaltige Entwicklung ist entscheidend für den langfristigen Umweltschutz. Wie möchten Sie Umweltbildungsprojekte, wie sie beispielsweise vom Naturschutzzentrum Bergstraße angeboten werden, auf Bundesebene unterstützen und fördern?
9. **Wasserressourcen und Gewässerschutz:** Wasserknappheit und die Qualität der Gewässer sind auch im Kreis Bergstraße relevante Themen. Welche bundespolitischen Maßnahmen planen Sie, um den Schutz der Wasserressourcen zu gewährleisten und nachhaltiges Wassermanagement zu fördern?
10. **Förderung von Bürgerbeteiligung im Naturschutz:** Bürgerinitiativen und ehrenamtliches Engagement sind essenziell für den Naturschutz. Wie gedenken Sie, die Partizipation der Bürgerinnen und Bürger im Umwelt- und Naturschutz zu stärken und zu unterstützen?